

MEDIENMITTEILUNG VOM 29. OKT. 2021

Eigenheimpreise verzeichnen Rekordwachstum

Seit über 20 Jahren steigen die Preise für Schweizer Wohneigentum stetig. Und der Preisschub geht unvermindert weiter. Wie die aktuelle Ausgabe des Thurgauer Eigenheim-Index der Thurgauer Kantonalbank (TKB) zeigt, lassen sich in den vergangenen Monaten gar Rekordzunahmen beobachten.

Die stetigen Preissteigerungen im Schweizer Immobilienmarkt scheinen viele Menschen nicht davon abzuhalten, sich den Traum vom Eigenheim zu erfüllen – im Gegenteil. Insbesondere Einfamilienhäuser sind äusserst begehrt, wie die aktuellen Wachstumsraten belegen. Und entsprechend steigen die Preise. Im vergangenen Halbjahr beträgt die Wertzunahme schweizweit 3,3 Prozent, im Kanton Thurgau gar 3,6 Prozent. Verglichen mit der Vorperiode resultiert im Kantonsgebiet gar ein Plus von 6,4 Prozent – dies entspricht dem höchsten Jahresanstieg seit 2012. Auch im Segment der Eigentumswohnungen ist eine ähnliche Marktdynamik zu beobachten, und die Preisanstiege sind nur geringfügig tiefer.

Kantonsgebiet vergleichsweise erschwinglich

Trotz der starken Wertzunahmen ist und bleibt der Thurgau als Wohnregion attraktiv. Dies zeigt nicht zuletzt der Blick über die Kantons Grenzen: Obwohl beispielsweise die Ortschaften Frauenfeld und Winterthur lediglich durch elf Minuten Zugfahrt getrennt sind, liegt das Preisniveau in der Zürcher Gemeinde rund ein Viertel höher. Entsprechend ist die Fallhöhe im Kantonsgebiet erheblich geringer als andernorts. Aus dieser Optik können die Zukunftsaussichten der Region – starke Beeinträchtigungen der Wirtschaft ausgenommen – weiterhin als optimistisch bezeichnet werden.

Regionaler Immobilienmarkt im Fokus

Mit der Publikation des Thurgauer Eigenheim-Index stellt die TKB jeweils im Frühling und Herbst der Öffentlichkeit kostenlos die neusten Zahlen zum Thurgauer Immobilienmarkt zur Verfügung.

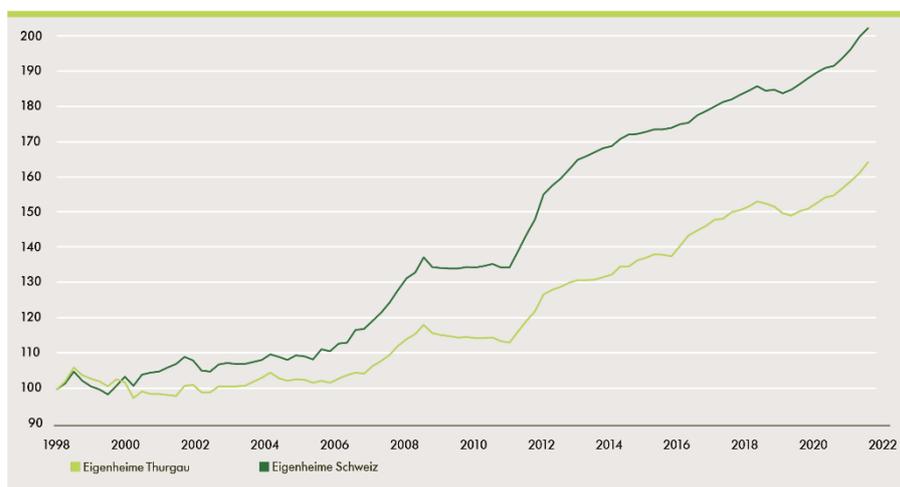
Als Basis für die Auswertungen wurden dabei nicht die in Inseraten ausgeschriebenen Wunschpreise, sondern tatsächlich erfolgte Handänderungspreise verwendet. Dies ermöglicht ein unverfälschtes Bild des regionalen Immobilienmarktes.

Die detaillierten Ergebnisse sind auf der TKB-Webseite veröffentlicht: tkb.ch/eigenheimindex

Kontakt für die Redaktion

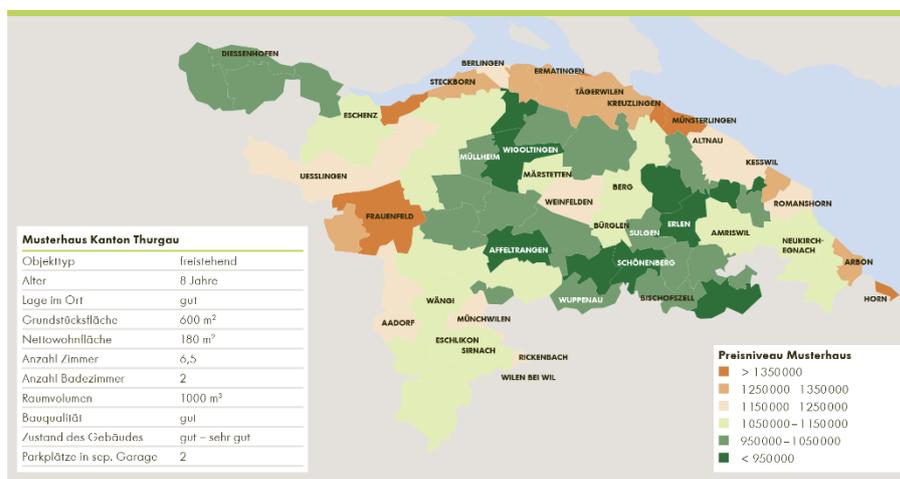
Sabrina Dünnenberger, Medienstelle TKB, Direktwahl 071/626 63 79, sabrina.duennenberger@tkb.ch
Roman Ballmer, Mitglied der Geschäftsleitung IAZI, Direktwahl 043/501 06 25, roman.ballmer@iazi.ch

Grafik 1: Entwicklung der Eigenheimpreise (indexiert)



Der Boom am Eigenheimmarkt hält unvermindert an.

Grafik 2: Preisniveau für Einfamilienhäuser im Kanton Thurgau



Im Thurgau liegt der Wert für ein achtjähriges Musterhaus mit 180 m² Wohnfläche bei durchschnittlich rund 1,2 Mio. Franken. Die Seenähe wirkt hier preistreibend.

Thurgauer Eigenheim-Index der Thurgauer Kantonalbank

Der Thurgauer Eigenheim-Index bildet zweimal jährlich die Preisentwicklung von Wohneigentum auf Kantons- und Bezirksebene ab. Erstellt wird er im Auftrag der Thurgauer Kantonalbank (TKB) vom Immobiliendienstleister IAZI. Basis der Auswertung sind die Marktpreise der tatsächlich erfolgten Handänderungen. Der Thurgauer Eigenheimindex ist auf der Webseite der TKB einsehbar und kann im PDF-Format heruntergeladen werden: www.tkb.ch/eigenheimindex